

Die Geschichte des Fair-Use-Prinzips bei Padel Union Prater

Stellt euch vor, Padel Union Prater ist wie ein großes Haus, das für alle Mitglieder offensteht. Hier kommen wir zusammen, um **gemeinsam Sport zu treiben**, neue Freundschaften zu knüpfen und die **Freude am Padel zu teilen**. Damit dieses Miteinander funktioniert und alle die Vorteile unserer Anlage genießen können, haben wir das **Fair-Use-Prinzip** entwickelt. Dieses Prinzip ist nicht zufällig entstanden, sondern basiert auf den Erfahrungen, die wir über die Jahre gesammelt haben. Jede Regel erzählt eine Geschichte und zeigt, wie **wichtig uns das respektvolle und gemeinschaftliche Miteinander ist**.

Freies Spielen im Rahmen des Fair-Use-Prinzips

Unser Ziel ist, dass alle Mitglieder so oft wie möglich spielen können, ohne sich eingeschränkt zu fühlen. Ihr könnt deshalb **jeden Tag spielen** – so lange alle die Plätze fair nutzen und Rücksicht aufeinander nehmen.

Wir haben bestimmte Zeiten eingerichtet, in denen ihr als Mitglieder exklusiv im Rahmen der Mitgliedschaft spielen könnt. In den Wintermonaten, von **Jänner bis März**, könnt ihr während der von uns gewählten Öffnungszeiten **ganztägig im Rahmen der Mitgliedschaft** spielen. In der Hauptsaison, von **April bis Oktober**, gibt es ebenfalls viele kostenlose Zeiten: Von **Montag bis Donnerstag** könnt ihr **vormittags bis 17:00 Uhr** im Rahmen der Mitgliedschaft spielen, und am **Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen** sogar den ganzen Tag. Diese Regelung entstand aus der Idee, euch möglichst viel Spielzeit anzubieten, während wir abends auch Plätze für die breite Öffentlichkeit und Gäste freihalten. So bleibt die Anlage lebendig und abwechslungsreich – für alle.

Buchungsregeln und Vorausreservierungen

Damit alle Mitglieder eine faire Chance auf Spielzeit haben, könnt ihr bis zu **14 Tage im Voraus** Plätze buchen. Gäste können nur 10 Tage im Voraus

buchen und nur für Zeiten ab 17:00 Uhr von Montag bis Donnerstag. In den Mitgliedszeiten könnt ihr **1,5 Stunden pro Tag buchen**. Ab 12 Stunden vor Spielbeginn könnt ihr einen weiteren Platz für 1,5 Stunden dazu nehmen um noch länger spielen zu können. Wenn ihr euch einmal für 3 Stunden entscheidet, bitten wir euch, **diese Zeit auch vollständig zu nutzen** – so bleiben die Platznutzungen für andere klar nachvollziehbar.

Um eine **faire Buchung** sicherzustellen, ist es nicht möglich, Reservierungen beliebig zu ändern. Buchungen sollten daher abgeschlossen werden, **wenn ihr vier SpielerInnen zusammen habt**. Falls sich etwas ändern sollte, könnt ihr die Buchung **bis 24 Stunden im Voraus stornieren**. Bei **kurzfristigen Änderungen** wendet euch **bitte per WhatsApp oder Anruf** an unser Team, und wir helfen euch weiter. Diese Regel sorgt dafür, dass Plätze nicht kurz vorher storniert werden, was oft dazu führte, dass Plätze leer blieben. Wenn euch SpielerInnen fehlen haben wir auch eine WhastApp Gruppe wo ihr meistens geeignete SpielpartnerInnen findet.

Vierergruppen und das Miteinander

Padel ist ein Teamsport, bei dem das Spielen in Vierergruppen am meisten Spaß macht. Wir haben gesehen, dass in der Vergangenheit oft Zweier- oder Dreiergruppen Plätze reserviert haben, und das ging oft zulasten der freien Kapazitäten für andere. Deshalb ist **das Spielen zu zweit oder dritt nur 48 Stunden vorher** buchbar. Auf diese Weise möchten wir euch motivieren, öfter zu viert zu spielen, neue SpielpartnerInnen kennenzulernen und die Community weiter wachsen zu lassen. Dennoch bleibt genug Flexibilität, dass ihr auch zu zweit oder dritt trainieren könnt, wenn Plätze verfügbar sind.

Die Leihschlägerbox

Unsere Leihschlägerbox ist eine tolle Möglichkeit für alle, die keinen eigenen Schläger haben. Damit diese für alle nutzbar bleibt, ist es wichtig, die **Schläger nach dem Spielen ordentlich in die Box zurückzulegen und die Box immer zu verschließen**. Wir haben erlebt, dass die Schläger so oft länger halten und immer einsatzbereit sind, wenn Mitglieder sie brauchen.

Um das ebenfalls zu gewährleisten, werden wir den Code der Box regelmäßig ändern.

Gastspieler und die Ballmaschine

Wir finden es super, wenn Mitglieder **Gäste mitbringen und so die Freude am Padel teilen**. Gastspieler sind herzlich willkommen und zahlen dafür einen kleinen einheitlichen Beitrag, damit wir die Plätze pflegen und für alle bereitstellen können. Ähnliches gilt auch für das Training mit der **Ballmaschine**: Sie zählt als Gast und wird mit einem kleinen einheitlichen Betrag abgedeckt. Auf diese Weise bleibt auch das intensivere Training fair und zugänglich.

Externe Trainer und die Förderung unserer Community

Ein besonders **wertvoller Teil unserer Anlage ist das Trainerteam**. Um die Qualität des Trainings für euch zu sichern und unsere Trainer zu unterstützen, haben wir entschieden, dass **externe Trainer nur nach Absprache** bei uns unterrichten können. So stellen wir sicher, dass das Training auf einem hohen Niveau bleibt und alle TrainerInnen eng mit unserer Community verbunden sind.

Das Herz des Fair-Use-Prinzips: Ein Miteinander

Alle diese Regeln basieren auf einem einfachen Gedanken: **Padel Prater soll ein Ort des Miteinanders sein, an dem wir nicht nur an uns selbst denken, sondern an die gesamte Community**. Wenn wir fair und achtsam mit den Ressourcen unseres Vereins umgehen, ermöglichen wir allen Mitgliedern die bestmögliche Spielerfahrung und stärken unsere Gemeinschaft.

Danke, dass ihr Teil dieser Geschichte seid und mit eurem Verhalten dazu beiträgt, dass der Padel Prater für alle ein Ort bleibt, an dem das gemeinsame Spiel und das respektvolle Miteinander im Mittelpunkt stehen!